

## **Max von der Grün-Schule, Olpe**

LWL - Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

## **Max von der Grün-Schule**

LWL-Förderschule Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Olpe



Olpe, 20.05.2020

Liebe Eltern,

lange mussten wir auf die Wiederaufnahme des Unterrichts an unserer Schule warten. Doch nun ist es endlich soweit. Wir können wieder starten – jedoch unter besonderen Bedingungen.

Wir nehmen ab **Montag, 25.05.2020**, **kleine Gruppen** von Schülerinnen und Schülern wieder auf. Dabei hatten wir zu beachten, dass sich Schülergruppen weder im Gebäude noch auf dem Schulgelände treffen können. Es darf nach wie vor keine Mischung von Gruppen stattfinden. Zudem sollen die Lerngruppen nur so groß sein, dass der **Mindestabstand im Klassenraum** jederzeit gewährleistet ist.

Somit haben wir vier Blöcke gebildet. Jede Schülerin / jeder Schüler kann an fünf Tagen bis zu den Sommerferien wieder am Unterricht teilnehmen – einmal 3 Tage, einmal 2 Tage am Stück. An den anderen Tagen bleibt es beim „Lernen auf Distanz“. Ihr Kind erhält Aufgaben, die von den Lehrkräften mitgegeben bzw. verschickt werden. So erreichen wir auch die Schülerinnen und Schüler, die den Unterricht aus verschiedenen Gründen nicht besuchen dürfen.

**An welchen Tagen Ihr Kind wieder in die Schule kommen kann, teilt Ihnen Ihr Klassenteam in den nächsten Tagen mit. Das Schulbus-Unternehmen meldet sich bei Ihnen wegen der Abholzeiten.**

An den Unterrichtstagen erhält Ihr Kind auch wieder **Therapie** in der Schule. Unsere **Pflegekräfte** stehen ebenfalls bereit.

Nach wie vor gelten **verstärkte Hygiene-Schutzbedingungen**. Bitte beachten Sie dazu dringend das beigefügte Merkblatt. Es ist so gestaltet, dass es auch für Ihr Kind nachvollziehbar ist. Es hängt in allen Klassenräumen aus. Bitte besprechen Sie diese Regeln mit Ihrem Kind.

Bitte beachten Sie, **dass Ihr Kind nicht in die gewohnte Schulumgebung zurückkehrt**. Es trifft eine kleine Gruppe an, möglicherweise fremde Lehrkräfte, unbekannte Pflegekräfte und Therapeut\*innen. Alle tragen eine Gesichtsmaske und teilweise weitere Schutzkleidung. Die Abläufe sind verändert und das freie Bewegen im Haus ist nicht möglich. Bitte bereiten Sie Ihr Kind, so gut es geht, auf diese Veränderungen vor.

### **Folgende Regeln und Maßnahmen sind einzuhalten:**

#### **Allgemeine Regeln**

- Zeigt Ihr Kind, auch milde, Krankheitszeichen (Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Fieber, Atemprobleme, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn, Gliederschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Durchfall), kann es nicht zur Schule kommen.
- Besteht bei Ihrem Kind oder einem Familienangehörigen der Verdacht auf eine Corona-Erkrankung, melden Sie dies umgehend in der Schule, damit wir entsprechend reagieren können. Über Quarantäne und Isolierung entscheidet das Gesundheitsamt.
- Zeigt Ihr Kind die o.g. Symptome in der Schule, wird es von anderen Personen isoliert und muss von Ihnen abgeholt werden. Bitte seien Sie während des Schulbesuchs jederzeit telefonisch erreichbar.
- Abstand halten: es ist ein Abstand von 1,50 m zu anderen Personen einzuhalten – immer: in der Klasse, auf den Fluren, auf dem Schulweg, in den Pausen.

- Gründliche Händehygiene: die Hände sind direkt nach dem Eintreffen in der Schule, nach jedem Toilettengang, nach den Pausen gründlich zu waschen.
- Husten- und Niesetikette muss eingehalten werden.
- Wir wissen, dass nicht alle Schüler\*innen diese Regeln zur Gänze einhalten können. Ihr Kind erhält zu all dem die Hilfen, die es benötigt. In Zweifelsfällen sprechen Sie bitte mit Ihrem Klassenteam.

### **Auf dem Schulweg**

- Tragen einer Maske: im Schulbus, auf dem Schulgelände und auf den Fluren ist ein Mund-Nase-Schutz zu tragen. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine Maske von zu Hause mit. Masken müssen täglich gewechselt werden!
- Akzeptiert Ihr Kind keine Maske, ist der Transport im Schulbus nur in absoluten Ausnahmefällen möglich. Sie können Ihr Kind in dem Fall selbst in die Schule bringen. Der LWL zahlt Ihnen dafür eine Aufwandspauschale von 0,13 EUR/km. Die Schulbusse dürfen mit bis zu vier Schüler\*innen besetzt werden.
- Das Aussteigen aus den Schulbussen erfolgt einzeln auf Zeichen des Aufsichtspersonals. Ihr Kind geht dann zügig und unter Beachtung des Abstandsgebots in den Klassenraum. Wegmarkierungen helfen bei der Orientierung.

### **Im Klassenraum**

- Ihrem Kind wird ein fester Sitzplatz / Tisch zugewiesen. Ein Umherlaufen im Klassenraum ist nur unter Aufsicht möglich. Der Sitzabstand von 1,50 m ist gewährleistet. Es werden sich maximal 5 Schüler\*innen und eine Lehrkraft im Raum aufhalten.
- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind alle Schulmaterialien vollständig dabei hat. Es dürfen keine Gegenstände ausgeliehen werden.
- Ca. ein Drittel unserer Lehrkräfte kann aufgrund besonderer Risiken nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden. Daher kann es sein, dass Ihr Kind von einer ihm fremden Lehrkraft unterrichtet wird.
- Die Räume werden regelmäßig gelüftet. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine Strickjacke oder einen Pullover zum Überziehen mit.

### **Unterricht**

- Am ersten Tag sprechen wir mit Ihrem Kind über die momentane Krisensituation und Üben die Hygieneregeln.
- Der Unterricht erfolgt ganztags zu den gewohnten Zeiten. Ein Mittagessen wird im Klassenraum serviert.
- Sportunterricht kann derzeit nur im Freien stattfinden. Die Sporthalle sowie das Schwimmbecken sind geschlossen.
- Pausen: jede Lerngruppe erhält eine individuelle Pausenzeit. So wird eine Durchmischung der Gruppen vermieden. Auch in den Pausen ist der Mindestabstand einzuhalten. Kontaktspiele sind nicht erlaubt.

**Im Namen des Schulleitungsteams wünsche ich Ihnen und Ihren Familien  
eine gute Zeit. Passen Sie alle gut auf sich auf.**

Andrea Niehr (Schulleiterin)